

A5 BaWü goes FYEG: Auf geht's zur europäischen Grünen Jugend!

Antragsteller*in: Viktoria Kruse
Tagesordnungspunkt: 8 Sonstige inhaltliche Anträge

Antragstext

1 Die Landesmitgliederversammlung der Grünen Jugend Baden-Württemberg möge
2 beschließen:

3 Die Landesmitgliederversammlung wählt jährlich zwei FYEG-Kennenlerner*innen, die
4 für die GJBW als Gäste zur Mitgliederversammlung (General Assembly) der
5 europäischen Grünen Jugend (FYEG) fahren, davon ein FIT*-Platz und ein offener
6 Platz.

7 Die GJBW trägt die Zugfahrtkosten für die FYEG-Kennenlerner*innen, während die
8 FYEG-Kennenlerner*innen dem Verband nach ihrer Teilnahme in der Zitro oder auf
9 einer LMV von der General Assembly berichten.

10 Bedingung für die Bewerbung als FYEG-Kennenlerner*innen ist, noch nicht an einer
11 FYEG General Assembly teilgenommen zu haben. Nur falls keine anderen Bewerbungen
12 eingereicht wurden, können auch Mitglieder als FYEG-Kennenlerner*innen gewählt
13 werden, die bereits eine General Assembly besucht haben.

Begründung

Als pro-europäische Jugendorganisation wünschen wir uns ein demokratisches Europa mit gelebter Beteiligung. Parteipolitik funktioniert heute aber immernoch fast ausschließlich regional oder national und selten europäisch. Auch in unserem Verband hat nur ein Bruchteil der Mitglieder schon Kontakt mit der europäischen Grünen Jugend FYEG gehabt. Um bei Abstimmungen einen fairen Länderproporz zu haben, muss FYEG bei seinen Mitgliederversammlungen (General Assemblies) auf ein Delegiertensystem zurückgreifen. Das erhöht aber auch die Hürde für neuere und jüngere Mitglieder mit FYEG in Kontakt zu kommen und führt dazu, dass sich oft nur ein kleiner Personenkreis wiederholt als Delegierte für GJ zur General Assembly bewirbt. Obwohl die FYEG-Kennenlerner*innen bei der General Assembly kein Stimmrecht erhalten, soll die Entsendung von zwei Mitgliedern der GJBW als Gäste, eine niedrigschwellige Möglichkeit schaffen, FYEG kennenzulernen und mehr Mitgliedern eine aktive Teilnahme bei FYEG eröffnen.